

Friedrichshagen

KONKRET

26. Jg. · Nr. 296 · Dezember 2024

www.friedrichshagen-konkret.net

AUS DEM INHALT

- S. 4 Wassertourismuskonzept vorgestellt
- S. 8 Pfarrer Böttcher über eine denkwürdige Versammlung
- S. 10 Dichterkreis-Museum ehrt Verleger
- S. 13 Adventssingen im Kurpark

Kunst, Handwerk und viel Weihnachtliches zum 2. Adventswochenende

Am zweiten Adventswochenende, 7. und 8. Dezember, öffnen wieder 25 Friedrichshagener Künstlerinnen und Künstler an 15 Orten jeweils von 13 bis 18 Uhr ihre Türen zu ihren Ateliers und Galerien und präsentieren neueste Arbeiten, kleine wie große Meisterwerke und zauberhafte Überraschungen. In vorweihnachtlicher Atmosphäre laden sie ein zum Staunen, Stöbern und Entdecken. Ob Malerei, Grafik, Skulpturen oder Objekte, ob Künstlerbücher oder Buchbinderkunst, ob Porzellan, Keramik oder Textilkunst u.a.m. – wer Freude an originalen und außergewöhnlichen Werken hat, wird hier fündig. Einige Künstler bieten auch wieder kleine Veranstaltungen wie Lesungen und Konzerte als Bereicherung an. So lädt zum Beispiel Ingrid Bertel in ihr Atelier im Gartenhaus Am Goldmannpark 19, wo sie Malerei und Fotoinstanzierungen zeigt und am Sonnabend um 17 Uhr zusätzlich Dia-Ansichten zum Thema „Spuren der 1990er Jahre ehem-

liger Fabriken in Schöneweide und Köpenick“ präsentiert. Koki van Trotten lädt in ihrem Atelier, Kalkseestraße 17, am Sonnabend um 16 Uhr zu einem kleinen Konzert mit dem Duo Zernig & Kleiner (Gitarre & Baritonsaxophon) und am Sonntag um 16 Uhr zu einer Lesung eigener Geschichten. Alles gerahmt von einer Ausstellung ihrer Bilder. An beiden Tagen, gleichfalls um 16 Uhr, unterhält Eva-Maria Rensch mit einer kleinen Lesung zum Advent in der Atelierausstellung (Künstlerbücher und Grafik) ihres Mannes Peter Rensch, Müggelseedamm 133. Eine Gruppenausstellungen mit gleich sieben Künstlerinnen und Künstlern finden Sie in der Turnhalle der Ev. Schule an der Peter-Hille-Straße 36.

Weitere Informationen dazu auf www.kunstadvent.de.

Am gleichen Wochenende, allerdings nur am Sonntag, lädt auch wieder die Papierwerkstatt Friedrichshagen, Aßmannstraße 58 zu



Foto: (f) Kielmann

ihrem mittlerweile 13. Weihnachtsmarkt. Von 13 bis 18 Uhr halten neue und alte Handwerksgäste für Sie wunderbare Dinge bereit. Dabei sind u.a. Katrin Odening mit Keramik, Uwe und Martin von der „Union Soziale Einrichtung“ mit Kleinteilfertigung z.B. Spielzeug aus Holz, Juliane Herden mit Porzellan und Sabine Schuldt mit Schals und

Tüchern, die auch als Künstlerin am Kunstadvent teilnimmt.

Und bevor die „Berliner Landjungs“ nach Dänemark ziehen, laden sie nochmal zu ihrem Weihnachtsmärktchen jeweils von 12 bis 18 Uhr, Scharnweberstraße 80, ein.

PM/CK

Arndt OPTIK

Wir wünschen Ihnen schöne Weihnachtstage!

Bölschestraße 118 · 12587 Berlin-Friedrichshagen · Tel. 030-645 72 76

Strandbad Rahnsdorf
Fürstenwalder Damm 880

Schöneiche am Sportplatz
Berliner Str. / Am Grätzsteig

Weitere Standorte für Ihren Weihnachtsbaum

DIE BADGESTALTER

Zum Weihnachtsfest und neuen Jahr – wundervolle Badmomente.

SIE WÜNSCHEN – WIR PLANEN

KÖNIG
DIE BADGESTALTER

Große Straße 16
15344 Strausberg
Telefon: 03341.3 07 50
www.baeder-koenig.de

HEUTE BESTELT. HEUTE DA.

LIEFERUNG AM SELBEN TAG*

*Lieferbarkeit vorausgesetzt

Bölschestraße 59
12587 Berlin
Tel: (030)6455281

Einfach. Rezept. Hochladen.
Wir erledigen den Rest.

Vier Jahreszeiten

CAFÉ & RESTAURANT



Festessen zum Abholen!

Weihnachtessen*

bis zum 26.12.2024

Genießen Sie ein komplettes Festessen für 6 Personen: kross gebratene Gänse oder Enten, ofenfrisch und traditionell gefüllt mit Äpfeln und Zwiebeln, inklusive Beilagen (Apfelrotkohl, Grünkohl, Klößen und Soße)

Gänsebraten 154 € Entenbraten 129 €
(Auch als Einzelmenü bestellbar!)

Tipp: Einfach den bestellten Braten bei uns abholen, zuhause kurz in den Ofen und fertig ist das Festessen.

*Wir bitten um Voranmeldung/Bestellung 7 Tage vorher!

Café & Restaurant Vier Jahreszeiten
Bölschestraße 37 • 12587 Berlin • ☎ 030 430959464

Neuigkeiten von Stephanus vor Ort Friedrichshagen

*Einladung zu unserem
Weihnachtsnachmittag und
weiteren Veranstaltungen*

Die Vorweihnachtszeit ist die Zeit der Gemeinschaft, der Besinnlichkeit und des Miteinanders. Wir laden Euch herzlich zu unserer kleinen Weihnachtsaktion am Dienstag, den 10. Dezember, ein. Von 15 bis 18 Uhr verwandelt sich der Bereich vor unserem Büro von „Stephanus vor Ort“ am Müggelseedamm 200 in einen Ort voller weihnachtlicher Vorfreude.

Für Groß und Klein gibt es Punsch und frisch gebackene Waffeln, die garantiert für eine gemütliche Stimmung sorgen. Zudem werden die Kinder unseres wöchentlich stattfindenden Tanzkurses von „Lostanzen“ mit einer schwungvollen Darbietung begeistern.

Ein Highlight wird unsere Spendengutschein-Sammelaktion sein, bei der wir Spenden für Familien sammeln, die in der Vorweihnachtszeit Unterstützung benötigen. Mit jedem Gutschein zaubern wir diesen Familien ein Lächeln ins Gesicht – gemeinsam können wir Großes bewirken!

*5 Jahre Känguru und Tag des
Ehrenamtes*

Doch damit nicht genug: Bereits am Dienstag, den 5. Dezember, feierten wir ein besonderes Jubi-

läum! Anlässlich des Tages des Ehrenamtes blickten wir stolz auf 5 Jahre „Känguru“, unser Angebot für Familien und Kinder in der Region, zurück. Ohne die Unterstützung unserer ehrenamtlichen Helfer wäre diese Erfolgsgeschichte nicht möglich gewesen.

*Fortschritte beim Familien-
zentrum Friedrichshagen*

Zu guter Letzt möchten wir Euch über den Fortschritt der Arbeiten an unserem Familienzentrum informieren. Es geht stetig voran, und wir sind zuversichtlich, bald einen Ort zu schaffen, an dem sich Familien begegnen, austauschen und stärken können. Die ersten Kurse und Veranstaltungen laufen bereits und auch unsere Räume sind nach den ersten Bauarbeiten ein wenig schicker geworden und damit dann auch flexibel nutzbarer.

Wir freuen uns, Euch bei unseren Veranstaltungen zu sehen, gemeinsam zu feiern und Gutes zu tun. Kommt vorbei, bringt Freunde und Familie mit, und lasst uns die Adventszeit in Friedrichshagen unvergesslich machen!

**Euer Team von Stephanus vor Ort
Friedrichshagen**

Müggelseedamm 200
12587 Berlin

www.vor-ort-friedrichshagen@stephanus.org

Kfz-Sachverständigenbüro
Demmler & Koch

**Unfall?! Schadengutachten
Wertgutachten**

Direkt neben dem BI-Center
August-Borsig-Ring 11 | 15566 Schöneiche
☎ info@demmlerkoch.de ☎ 030 659 413 88

Prüfstelle Schöneiche

Hauptuntersuchungen | Änderungsabnahmen | Oldtimerbegutachtungen

August-Borsig-Ring 11 | 15566 Schöneiche
www.pruefstelle-schoeneiche.de ☎ 030 659 415 23

PS
Peter Schreiber
Heizung · Gas · Sanitär

Solare Energiegewinnung
Komplettbadgestaltung
Gasleitungssanierung
Moderne Heiztechnik
Brennwerttechnik
Rohrreinigung
Reparatur-Service
Regenwassernutzung
Zentralstaubsauganlagen
Kontrollierte
Wohnraumlüftung

Rahmsdorfer Str. 1
12587 Berlin-Friedrichshagen

☎ **641 91 00**
FAX **641 91 043**

Friedrichshagen
KONKRET

Impressum

Herausgeberin/Leitung: Angela Draffehn
Büro: Müggelseedamm 70, 12587 Berlin
Telefon: 030 / 65 94 00 65, Fax: 030 / 65 94 00 66
E-Mail: info@friedrichshagen-konkret.net
Anzeigen: A. Jonas, Telefon: 030 / 5 09 92 09
E-Mail: alice.jonas@t-online.de
Gesamtredaktion: Christian Kiemann
Mail: FriedrichshagenKONKRET@email.de
Telefon: 030 / 208 36 255
Satz: Strausberg Design
Telefon: 03341 / 30 94 05
E-Mail: mail@strausberg-design.de
Druck: Druckerei Lippert
Boxhagener Straße 76-78, 10245 Berlin
Verteilung: Alex Werbung
Meeraner Straße 17 F, 12681 Berlin
Telefon: 030 / 54 70 09 40

**Doppelausgabe Januar/Februar:
Redaktionsschluss: 17.12.2024
Erscheinungstag: 10./11.01.2025**

Die zahlreichen Zuschriften an die Redaktion können leider nur zum Teil berücksichtigt werden. Damit möglichst viele Leser zu Wort kommen können, behält sich die Redaktion sinnwahrende Kürzungen vor. Namentlich gekennzeichnete Beiträge stellen keine redaktionelle Meinungsäußerung dar und ihr Inhalt liegt in der Verantwortung der Autoren. Es besteht kein Rechtsanspruch auf Belieferung.

Leserbrief



Geht's noch? Ja, deutlich besser und mit Rücksicht sowie miteinander!

Erlebnisbericht: Bölschestraße am 13.11.2024 um 17:20 Uhr

Gerade hatte ich mir ein Abendessen aus dem Ratskeller besorgt und bewegte mich mit meinem Fahrrad bei mittlerer Geschwindigkeit durch die Bölschestraße. Dann geschah Folgendes:

Vom Rathaus kommend bewegte ich mich in Richtung Markt. Kurz vor der Straßenbahnhaltestelle Drachholzstraße überholte eine Straßenbahn, erreichte die Haltestelle und öffnete die Türen. Ein weiterer Fahrradfahrer und ich hielten ordnungsgemäß vor der Haltestelle an. In diesem Moment schoss ein Fahrradfahrer mit einem unbeleuchteten Fahrrad mit sehr hoher Geschwindigkeit, etwa 35 km/h, an uns und der Tram vorbei. Wer sich auskennt weiß, dass der Fahrradweg hier erhöht ist, damit der barrierefreie Ausstieg für Tramnutzer gelingt. Zum Glück stiegen nur drei Personen aus, die alle äußerst knapp einem Zusammenstoß mit der sich offensichtlich nicht um deren Wohlbefinden kümmernden Person entgingen. Es gelang mir nicht, mit dieser Person Kontakt aufzunehmen. Sie verschwand auf der westlichen Seite der Bölschestraße zwischen Drachholzstraße und Myliusgarten in einer Toreinfahrt.

Eventuell lesen Sie, also die von mir beobachtete Person, diesen Bericht. Die Straßenbahn war Ihnen voraus und zu sehen, dass die Türen aufgingen und der Ausstieg von Menschen erfolgen würde. Hiermit überbringe ich Ihnen meine Erschütterung, dass Sie Verletzungen der aus der Tram Aussteigenden in Kauf genommen haben.

Das Bedürfnis nach Sicherheit im Straßenverkehr haben sie bewusst missachtet. Zugleich gehört dieses Verhalten zu den Auslösern für Ressentiments gegen alle Fahrradfahrenden, die so unter Generalverdacht geraten, sich nicht situationsadäquat zu verhalten.

Die Straßenverkehrsordnung im aktuellen Stand zu kennen, ist sicherlich eine Herausforderung. Der Paragraph 1 der StVO mit der Aufforderung der gegenseitigen Rücksichtnahme hat sich aber seit Jahrzehnten nicht verändert. Auch nicht, dass vor Haltestellen zu halten ist. Wenn rechts daran vorbeigefahren wird, dann im Schritttempo, und nur falls eine Gefährdung der Aussteigenden ausgeschlossen ist. Fahrräder haben eine intakte Beleuchtung zu haben, Tempo 30 in der Bölschestraße gilt auch für Fahrradfahrende. Echt? Ja! Sollten Sie, also die angesprochene Person, noch nicht in der Lage sein, einen Führerschein erlangt zu haben oder zu erlangen, nehmen Sie sich eventuell doch etwas Zeit für eine Schulung im Verkehrsgarten?! Denn so geht's nicht!

Rainer Kleibs

Liebe Friedrichshagerinnen und liebe Friedrichshagener, Sie wollen auch mal etwas loswerden? Wir freuen uns über Nachrichten per Mail von Ihnen. Wir können nicht versprechen, dass wir alles veröffentlichen, aber wir bemühen uns. Unter Nachbarn selbstverständlich sollte ein freundlicher Ton sein und wir veröffentlichen nur namentlich gekennzeichnete Beiträge. Schreiben Sie an: friedrichshagenkonkret@email.de

EHS REPSCHLÄGER
Elektro & Hausgeräte Service

Die aktuellen Bedingungen zwingen uns zum Auszug.
Alles muss raus! (nur solange der Vorrat reicht)

Unser traditioneller Reparaturservice für alle Hausgeräte, egal wo gekauft, bleibt für Sie erhalten. Unsere Techniker kommen, wie gewohnt, zu Ihnen nach Hause. Rufen Sie uns an!

Telefon 030-69 50 53 40 und www.ehs-repschlaeger.de/kontakt (24/7 erreichbar)

Verbunden mit einem herzlichen DANKE für Ihre Treue wünschen wir eine schöne Weihnachtszeit und alles Gute fürs neue Jahr.

Adresse noch bis 31.12.24: Charlotte-E.-Pauly-Str. 12, 12587 Berlin



Wir wünschen
 eine erholsame und fröhliche Weihnachtszeit
 und bedanken uns für Ihre Treue.

EP: Bölsche
ElectronicPartner
Einfach persönlicher.

Inhaber: Filikom GmbH, Bölschestr. 115, 12587 Berlin
 Telefon: (030) 645 50 58 www.ep-boelsche.de

Ihr Elektronik-Fachhändler vor Ort.

NÄCHSTE AUSGABE = DOPPELAUSGABE



Januar-/Februar-Ausgabe
 Anzeigenschluss: 17. Dezember
 Erscheinungstermin: 10./11. Januar

Genießen Sie Ihr Weihnachtsessen mit Freunden, Familie und Mitarbeitenden bei uns mit Blick auf den Hafen!

49 €
inkl. Heißgetränke

Adventsbrunch
 14. & 15. Dezember 2024

Weihnachtsbrunch
 25. Dezember 2024

Jeweils von 11 bis 15 Uhr

Tischreservierung:
 Per Mail: ahoi@kombuese.berlin
 Per Telefon: +49 30 641 940 - 0



- ✳ Kalt-warmes weihnachtliches Büfett
- ✳ Glühwein, Punsch & Heißgetränke inklusive
- ✳ Kalte Getränke von der Bootsbar
- ✳ Tram 61 - Haltestelle »Wassersportzentrum«
- ✳ Kostenfreie Parkmöglichkeiten vorhanden

KOMBÜSE

Müggelseedamm 66 – 70 | 12587 Berlin
www.kombuese.berlin | [@ kombuese.berlin](https://www.instagram.com/kombuese.berlin)



Link zur Webseite

Senat beschließt neues Wassertourismuskonzept für Berlin

Im Juli hatte Franziska Giffey, Senatorin für Wirtschaft, Energie und Betriebe, den aktuellen Stand des neuen Wassertourismuskonzepts noch in Friedrichshagen vorgestellt (s. FK 08/24). Anfang November brachte sie nun die Vorlage in den Senat, der diesen auch beschloss. Im nächsten Schritt wird das Konzept jetzt dem Rat der Bürgermeister zur Kenntnisnahme vorgelegt.

In der Pressemitteilung dazu heißt es: Mit annähernd 34.800 Kilometern Fließgewässern und 3200 Seen sind Berlin und Brandenburg Teil des größten Wassersport- und Wassertourismusreviers im europäischen Binnenland. In den vergangenen Jahren hat sich die Nutzung der Berliner Gewässer stetig intensiviert. Mit Blick auf die gesamte touristische Entwicklung ist es notwendig, den Bereich des Wassertourismus strategisch in den Blick zu nehmen und die Interessen der verschiedenen Nutzergruppen und Umweltschutzaspekte zu verbinden. Dies ist mit dem nun vorliegenden Wassertourismuskonzept erstmals geschehen. Unter dem Leitbild „Verträgliches Miteinander, Balance und Nachhaltigkeit“ bietet es einen breit akzeptierten Handlungsleitfaden für alle Stakeholder des Berliner Wassertourismus. Für die Entwicklung des Wassertourismuskonzeptes und erste konkrete Maßnahmen stehen im Haushalt 2024 und 2025 jeweils 400.000 Euro zur Verfügung.

Franziska Giffey, Senatorin für Wirtschaft, Energie und Betriebe: „Unsere Gewässer sind Erholungsorte für die Berlinerinnen und Berliner und Anziehungspunkte für unsere Gäste. Sie werden für Wassersport und auch gewerblich genutzt. In den letzten Jahren hat sich das Freizeitangebot auf Berlins Gewässern immens vergrößert. Dennoch gab es bisher kein ganzheitliches Wassertourismuskonzept. Das ändern wir und haben unter Einbeziehung aller Akteurinnen und Akteure ein Konzept erarbeitet, wie auch künftig ein stadtverträglicher und umweltfreundlicher Tourismus auf unseren Gewässern ermöglicht wird. Hierbei geht es einerseits um den Schutz der Gewässer und Ufer, aber auch um mehr attraktive Angebote auf dem Wasser, zum Beispiel durch Echtzeitinformationen zu Auslastung und Wasserständen oder durch die Optimierung von Anlegestellen. Mit dem vorliegenden Konzept geben wir den Auftakt für die Detailplanung zur Umsetzung, sodass wir zum Beginn der Wassersaison im Frühjahr mit den Einzelmaßnahmen starten können.“

Das Konzept wurde von zahlreichen Akteurinnen und Akteuren im Rahmen einer breiten Beteiligung mitgestaltet. Dabei wurden fünf Schlüsselvorhaben identifiziert, die den Rahmen des Konzeptes bilden. Der Projektbeirat setzte sich aus Vertreterinnen und Vertretern wichtiger politischer und (wasser-)

touristischer Institutionen (u.a. IHK Berlin, Wirtschaftsverband Wassersport e.V., Wirtschaftsförderungen Treptow-Köpenick, visitBerlin) und weiterer Bereiche (z.B. Initiative Gewässer-Lärmschutz IGeL, Bürger:innenbeirat Berlin-Tourismus) zusammen. Ergänzend gab es weitere umfangreiche Beteiligungsformate wie eine Online-Befragung mit circa 400 Teilnehmenden, drei Fokusgruppentreffen und Gespräche mit Expertinnen und Experten (z.B. Wasserschutzpolizei).

Das Konzept enthält fünf zentrale Schlüsselvorhaben für die Umsetzung:

- **Kommunikations-, Qualitäts- und Sensibilisierungsoffensive:** Mit einer Kommunikations- und Marketingstrategie wird auf die Aktivitäts- und Erholungsmöglichkeiten der Berliner Gewässer aufmerksam gemacht. Darüber hinaus soll eine Qualitäts- und Sensibilisierungsoffensive verstärkt für gegenseitige Rücksichtnahme und Sauberkeit werben.
- **Ausbau der Elektromobilität:** Die Einführung und Erweiterung der Elektromobilität auf den Berliner Wasserwegen ist ein zentraler Bestandteil des Konzepts. Elektrisch betriebene Boote werden die Emissionen (Schadstoffe und Lärm) senken und die Ökosysteme entlasten. Geplant ist die Entwicklung einer Wasserwanderroute mit mindestens fünf Ladestationen.
- **Digitale Informations- und Leitsysteme:** Die Navigation und

Auskunft in und an Gewässern wird erleichtert. Durch die Implementierung von digitalen Informations- und Leitsystemen können relevante Informationen für alle Nutzergruppen wie aktuelle Gewässerfrequenzierungen, Auslastungen, Schutz-, Verbots- und Gefahrenzonen, Angebotsqualitäten und -verfügbarkeiten (zum Beispiel die Anzahl von Liegeplätzen), Wetterbedingungen, Nutzungsregeln, Wasserstände, Routenempfehlungen und sonstige Hinweise nach Möglichkeit in Echtzeit (s. Schlüsselvorhaben 4) auf einer Plattform abgerufen werden.

- **Datengestütztes Monitoring für eine nachhaltige Entwicklung:** Aufgrund der lückenhaften Datengrundlage im Berliner Wassertourismus soll das datengestützte Monitoring für eine nachhaltige Wassertourismusentwicklung sorgen. Eine umfangreiche Datenbasis soll wichtige Erkenntnisse liefern, um Fortschritte zu bewerten und Bereiche zur Verbesserung zu identifizieren. Hierbei werden verschiedene Arten von Informationen erfasst, beispielsweise Nutzungsdaten, Infrastrukturdaten und Marktforschungsergebnisse.
- **Qualitätsvolle Infrastrukturentwicklung:** Eine qualitätsvolle Infrastrukturentwicklung soll unter anderem Mängel an Ver- und Entsorgungstationen entgegenwirken und Anlegestellen und Gastliegeplätze im Stadtgebiet qualitativ verbessern.

RAUM FÜR GEMEINSAME KREATIVE ZEIT

Unser Seminarraum mit angrenzender Terrasse eignet sich hervorragend für Vorträge, Workshops, Tagungen oder Bewegungskurse und bietet Platz für bis zu 40 Personen. Selbstverständlich gehören zu unserem Angebot Getränke und Pausensnacks sowie Mittag- und Abendessen. Hotelübernachtungen sind ebenso möglich.

Richten Sie Ihre individuelle Anfrage gern an uns:

Vor Ort: An der Rezeption
Per Telefon: +49 30 641 940 – 0
Per Mail: reservierung@spree-idyll.berlin

AUSREICHEND
PARKPLÄTZE
VORHANDEN



Spree idyll
HOTEL AM HAFEN

Müggelseedamm 66 – 70 | 12587 Berlin
Direkt an der Tramhaltestelle 61 »Wassersportzentrum«

www.hotel-spree-idyll.berlin



BURZLAFF GMBH

burzlaff.eu

Kieffholzstraße 191 – 12437 Berlin
(030) 533 64 51 – buero@burzlaff.eu

⇒ Elektroarbeiten

⇒ Maler- und Tapezierarbeiten

ASF
typenoffen

AutoService Friedrichshagen
KFZ-Meisterbetrieb

Inh. Oliver Martiny
Werlesestraße 62-66 · 12587 Berlin
Fon 030-74 07 61 52

Fax 030-74 07 61 53
info@autoservice-friedrichshagen.de

- Service & Reparatur
- Unfallinstandsetzung
- HU & AU
- Achsvermessung
- Ölwechsel
- Klimaservice
- Reifenservice
- Ersatzteilverkauf

Wunschbäume eröffnen in Berliner Rathäusern und Bibliotheken

Bezirksamt Treptow-Köpenick beteiligt sich an der Aktion

Zur Weihnachtszeit erfüllt der Verein „Schenk doch mal ein Lächeln e.V.“ wieder mit Hilfe von Rathäusern, Bibliotheken und engagierten Bürger:innen die Herzenswünsche von Kindern und Jugendlichen aus ganz Berlin. In den kommenden Tagen werden die Wunschbäume in den öffentlichen Einrichtungen eröffnet.

Das Bezirksamt Treptow-Köpenick beteiligt sich in diesem Jahr mit gleich zwei Standorten an der Aktion. Ab sofort können die Bürgerinnen und Bürger im Foyer des Rathauses Treptow sowie an der Rudower Chaussee 4 und auf dem Allianzcampus in Adlershof, sich Wunschsterne von bedürftigen Kindern und Jugendlichen wählen und die entsprechenden Geschenke besorgen.

Die Geschenke müssen bis spätestens 13. Dezember 2024 beim jeweiligen Pförtnerdienst abgegeben wer-

den. Am 16. Dezember findet dann im Rathaus Treptow, Raum 206, eine Verpackungsaktion des Vereins statt, bei der alle freiwilligen Helferinnen und Helfer eingeladen sind, die Geschenke gemeinsam zu verpacken.

In diesem Jahr hat der Verein einen neuen Rekord aufgestellt und fast 7000 Wünsche von Kindern und Jugendlichen gesammelt. „Mit der Unterstützung unserer Partner und der engagierten Bürgerinnen und Bürger können wir diese große Anzahl an Wünschen erfüllen und den Kindern und Familien eine besinnliche Weihnachtszeit ermöglichen“, so Faye Gilke, Vereinsvorsitzender von „Schenk doch mal ein Lächeln e.V.“.

Weitere Informationen und Termine finden Interessierte auf der Webseite des Vereins unter www.sdmel.de/wunschbaeume-2024/.



ORIENT-TEPPICHE

von klassisch bis modern

UNIKATE · ANTIK und NEU sowie KELIMS

auch REINIGUNG & REPARATUR

30 % auf alles bis zum 31. Dezember !

Auch als WEIHNACHTSGUTSCHEIN !

Auf Wunsch Liefern oder Abholen später

Inhaber Dipl.-Ing. H. Vanaki

Bölschestraße 130, 12587 Berlin-Friedrichshagen

Tel. 030-33 94 74 73, Mobil: 0176-78 52 28 28

Mo., Mi., Fr. 10–18 Uhr · Di., Do., Sa. 10–17 Uhr

Meiner lieben Kundschaft und allen Lesern eine fröhliche Weihnachtszeit und ein gesundes Jahr 2025.

Neujahrsgriße nicht vergessen!

Friedrichshagen

KONKRET

Anzeigenschluss

Januar-Februar-
Doppelausgabe: 17.12.
Telefon: 030 / 509 92 09



EXPRESS Polsterei GmbH

TRADITIONREICHER MEISTERBETRIEB

Größte Polsterei Berlins

Garnitur ab **499,-**
Neubezug Stühle ab **29,-**
Eckbänke ab **299,-**
inkl. Abholung/Lieferung
und hochwertigem Möbelstoff

030-651 90 53

www.expresspolsterei.de

kostenloser Hausbesuch in allen Stadtbez.

Kleiner Einsatz, große Wirkung!

Eine schwarz/weiß-Anzeige in dieser Größe (90 mm Höhe) kostet **85,68 Euro.**

Elisabeth Michall (Hörberaterin) & Thomas Groß (Hörakustikmeister)




Akku-Hörgeräte von Philips

BESTES HÖREN IN FRIEDRICHSHAGEN

- Kostenlose Hörmessung & Beratung
- Unverbindlich führende Marken-Hörgeräte probieren (z. B. PHILIPS)
- Modernste Akku Technologie, um nie wieder Batterien wechseln zu müssen
- Diskrete Hinter-dem-Ohr-Hörgeräte
- Komfortables Besserhören mit Best-Preis-Garantie

Thomas Groß & Elisabeth Michall freuen sich auf Ihren Besuch!

Abmannstraße 48 • 12587 BERLIN
030 / 64 95 81 14

www.hoerpartner.de

HörPartner

DEIN HÖRGERÄT

Ein Campus, eine Reise: Der Campus Neu Zittau entdeckt Borkum.



Dieses Jahr war die Bildungsfahrt des Campus Neu Zittau etwas ganz Besonderes. Statt wie üblich getrennte Fahrten für jede Klassenstufe zu organisieren, reiste der gesamte Campus gemeinsam zur Nordsee. Ziel war die Insel Borkum und der nordwestlichste Punkt Deutschlands. Hier standen Teambuilding und die Förderung der Docemus-Gemeinschaft im Mittelpunkt. Schüler, Lehrer und Mitarbeiter sollten enger zusammenrücken.

Am 14. Oktober 2024 startete der Sonderzug mit rund 510 Schülern, Lehrkräften und Kollegen vom Bahnhof Lichtenberg. Ohne Zwischenstopps führte die Fahrt über Magdeburg, Hannover und Bremen direkt nach Emden Außenhafen. Von dort ging es mit der Fähre weiter nach Borkum.

Bereits am Dienstag starteten viele mit einer Wanderung zu den Seehundbänken. Danach hatten sie Zeit zur freien Verfügung, um den Ort zu erkunden, bevor es entweder zu Fuß oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln zur Jugendherberge ging. Eine Gruppe aus der Jahrgangsstufe 11 nutzte zudem die Gelegenheit für eine geführte Tour im Wattenmeer.

Der Mittwoch bot ein abwechslungsreiches Programm: Die Siebtklässler nutzten das weitläufige Gelände der Jugendherberge unter anderem für Spiele und Drachensteigen zum Kennenlernen. Die achte Klasse absolvierte eine kleine Olympiade zur Stärkung des Teamgeistes, während die Klasse 10c an einem Workshop zu Lern-typen und Lernhilfen, geführt von Silke Lubitz und Florian Ringel teilnahm. Auch der zweite Teil der Jahrgangsstufe 11 machte sich an diesem Tag zu einer Wattwanderung auf.

Entdeckungstour auf zwei Rädern und Abschied von der Insel

Am Donnerstag stand die Erkundung der Insel im Vordergrund. Viele Fahrräder wurden gemietet, und der gesamte Tross machte sich auf

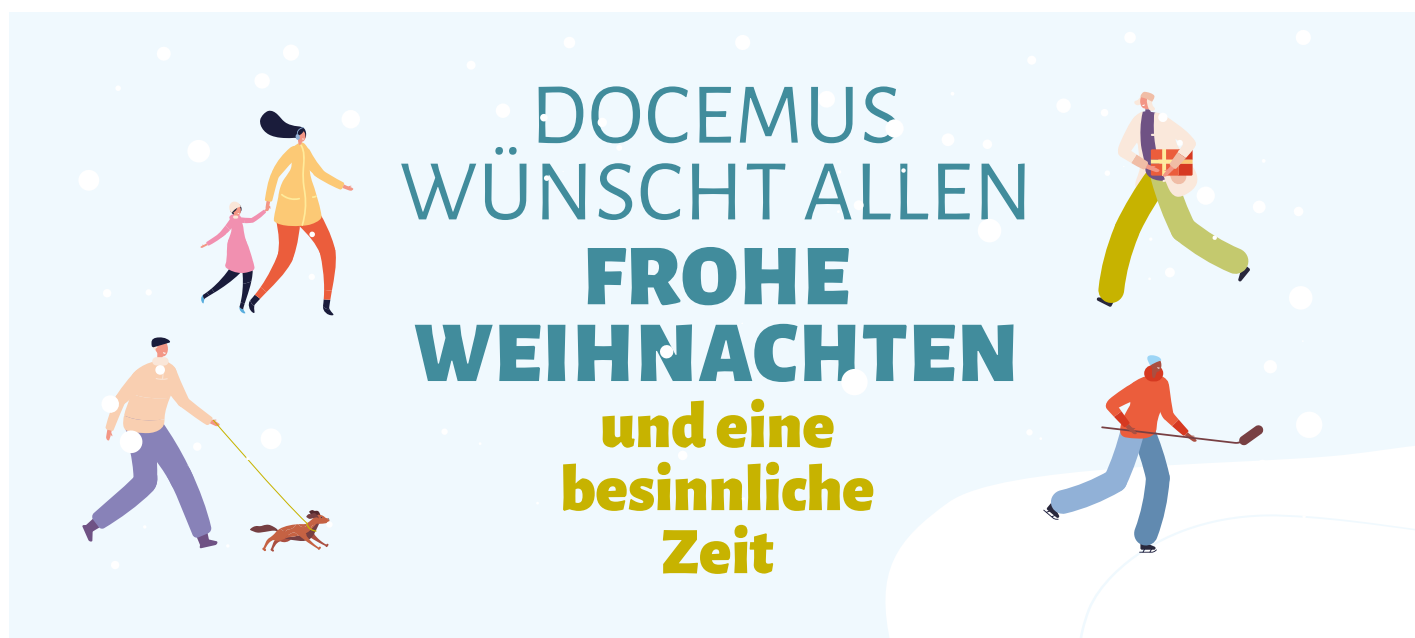


den Weg, Borkum auf zwei Rädern zu entdecken. Auch dieser Tag bot Zeit für individuelle Freizeit, sowohl im Ort als auch in der Jugendherberge, und die Schüler hatten die Möglichkeit, die Insel noch einmal auf eigene Faust zu erkunden.

Am Freitag hieß es dann Abschied nehmen. Gegen 10 Uhr legte die Fähre in Borkum ab, und von Emden ging es wieder im Sonderzug zurück nach Berlin. Um etwa 23 Uhr erreichte der Zug den Bahnhof Lichtenberg, wo alle wohlbehalten in die Obhut ihrer Eltern übergeben wurden.

Rückblickend lässt sich sagen, dass der Campus Neu Zittau eine wundervolle Woche voller Erlebnisse und gemeinschaftsstärkender Aktivitäten verbracht hat. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Klassenlehrern, Begleitern und Organisatoren, die diese Woche möglich gemacht haben. Wir freuen uns schon auf viele weitere Bildungsfahrten und Abenteuer im nächsten Jahr.

Mehr über uns: [docemus.de](https://www.docemus.de)





HERZIG

FROHE WEIHNACHTEN

WÜNSCHT DIE BÖLSCHESTRAßE 131



Eine denkwürdige Versammlung

Heute nehme ich Sie mit nach Palermo. Vom Bahnhof gehen wir durch Altstadtstraßen an Gemüseständen und Trödelmärkten vorbei Richtung Königspalast. Da, auf halbem Wege, ist eine Kirche mit offenem Tor. Wir gehen hinein bis zur Mitte, setzen uns auf eine Kirchenbank, schauen umher - und dann fällt uns rechts ein Altar auf, auf dem es an vielen kleinen Figuren geradezu wimmelt. Figuren von der Größe, wie wir sie selber zuhause in unseren Weihnachtskrippen verwenden.

Kommen Sie, schauen wir uns den Altar näher an. In der Mitte ist eine kleine Tür, die offen steht. Was mal als Tabernakel diente, ist jetzt das Haus, wo die Heilige Familie wohnt, wo das Kind in der Krippe liegt, das Allerheiligste eben. Drumherum handgroße Krippenfiguren, aber abgesehen von den heiligen drei Königen sehen die meisten von ihnen merkwürdig aus: Einer hat ein Gewand aus Fell, ein anderer eine römische Soldatenuniform, viele weitere tragen die Dienstkleidung der italienischen Popen oder Ordensfrauen, einer trägt einen Anzug, ein anderer trägt die Kleidung eines Wüsten-Nomaden, es gibt ein Pärchen, Kinder, Frauen in schönen Kleidern, einen Papst und einen Bischof, außerdem viele Männer in schwarzer Ordenskleidung mit Kordel: einer spielt mit Tauben, einer trägt Boxhandschuhe und ein anderer hat eine Sonnenbrille auf und trägt eine Sträflingskleidung halb über der Schulter - insgesamt etwa 50 Krippenfiguren aus allen Zeiten, eine denkwürdige Versammlung.

Zu jedem dieser Figuren gibt es sicher eine Geschichte. Sie stehen ja nicht zufällig vor der Krippe. Der mit den Tauben muss der heilige Franziskus sein, der mit dem Fell wahrscheinlich Johannes der Täufer. Aber der mit dem Anzug? Leoluca Orlando, der Bürgermeister, der Palermo von der Mafia befreite und die Stadt zum

Blühen brachte? Wahrscheinlich nicht, aber verdient hätte er es. Den boxenden Mönchen oder den mit der Sträflingskleidung, wahrscheinlich ein Märtyrer aus der Zeit des Faschismus, kennen sicher die Sizilianerinnen, oder den Popen, der einem Kind ein Stück Brot gibt.

Stellen Sie sich vor, die würden alle lebendig vor die Krippe treten, das soll man sich ja vielleicht auch vorstellen. Sie kommen, außer den drei Königen, ohne Geschenke, also mit nichts als ihrem Leben, allenfalls gibt es eine Häftlingsjacke und drei Tauben für das Christkind. Ihr eigenes Leben ist das Geschenk, das Weihnachtsgeschenk für das göttliche Kind.

Und jetzt reisen wir zurück von Palermo nach Berlin und schauen uns um: wer von unseren Zeitgenossen könnte so vor diese Krippe treten? Naja, vielleicht Dietrich Bonhoeffer, evt. noch Regine Hildebrandt. Sonst fällt mir niemand ein. Die Latte bei dieser politischen Weihnachtskrippe in Palermo liegt also ziemlich hoch. Es ist eben die Krippe der Heiligen, il presepe dei Santi.

Ich möchte mir gern zusammen mit Ihnen vorstellen, dass auch ganz normale Menschen vor die Krippe treten, ohne Geschenke, mit nichts als ihrem Leben. Eine Mutter mit drei Kindern, ein Flüchtlingskind, ein Polizist, eine Rentnerin, die ihr Leben in Friedrichshagen verbracht hat. Menschen, deren Geschichte ich nicht kenne, die aber ebenso wie diese 50 Heiligen in Palermo nach Gott in ihrem Leben suchen. Wenn in einem Jahr unser großes Kirchenschiff wieder aufmacht, dann bauen wir auch so eine Krippe mit lauter Menschen aus Berlin, ganz normalen Menschen, die noch nicht vergessen haben, dass Gott in unserer Welt geboren werden will. Versprochen!

Ihr Pfarrer Markus Böttcher



Krippe der Heiligen in der Kirche San Francesco Saverio in Palermo (Detail)



Krippe der Heiligen in der Kirche San Francesco Saverio in Palermo Foto: M. Böttcher

Salon Conny

Ihr Familienfriseur in Friedrichshagen

Ein herzliches Danke an unsere Kundschaft für die Treue auch im zu Ende gehenden Jahr. Wir wünschen ein entspanntes Weihnachtsfest sowie für 2025 viel Glück und Gesundheit!



Telefon: (030) 645 18 33
Müggelseedamm 162
12587 Berlin-Friedrichshagen

Öffnungszeiten:
Dienstag-Freitag 9-18 Uhr
Samstag (14-tägig) 9-13 Uhr


TABAC HOUSE
ZIGARREN - PFEIFEN - TABAKE - ERLESENE SPIRITUOSEN

Beachten Sie unser
Whisky-Angebot des Monats.

Inh. Maik Eichler
Bölschestr. 53 • 12587 Berlin
Tel: 030 / 663 047 31 • info@tabac-house.de

Jesu Geburt

Es begab sich aber zu der Zeit, dass ein Gebot von dem Kaiser Augustus ausging, dass alle Welt geschätzt würde. Und diese Schätzung war die allererste und geschah zur Zeit, da Quirinius Statthalter in Syrien war. Und jedermann ging, dass er sich schätzen ließe, ein jeglicher in seine Stadt. Da machte sich auf auch Josef aus Galiläa, aus der Stadt Nazareth, in das jüdische Land zur Stadt Davids, die da heißt Bethlehem, darum dass er von dem Hause und Geschlechte Davids war, auf dass er sich schätzen ließe mit Maria, seinem vertrauten Weibe; die war schwanger. Und als sie daselbst waren, kam die Zeit, dass sie gebären sollte. Und sie gebar ihren ersten Sohn und wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe; denn sie hatten sonst keinen Raum in der Herberge.

Und es waren Hirten in derselben Gegend auf dem Felde bei den Hürden, die hüteten des Nachts ihre Herde. Und des Herrn Engel trat zu ihnen, und die Klarheit des Herrn leuchtete um sie; und sie fürchteten sich sehr. Und der Engel sprach zu ihnen: Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids. Und das habt zum Zeichen: Ihr werdet finden das Kind in Windeln gewickelt und in einer Krippe liegen. Und alsbald war da bei dem Engel die Menge der himmlischen Heerscharen, die lobten Gott und sprachen: Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens.

Und da die Engel von ihnen gen Himmel fuhren, sprachen die Hirten untereinander: Lasst uns nun gehen gen Bethlehem und die Geschichte sehen, die da geschehen ist, die uns der Herr kundgetan hat. Und sie kamen eilend und fanden beide, Maria und Josef, dazu das Kind in der Krippe liegen. Da sie es aber gesehen hatten, breiteten sie das Wort aus, welches zu ihnen von diesem Kinde gesagt war. Und alle, vor die es kam, wunderten sich über die Rede, die ihnen die Hirten gesagt hatten. Maria aber behielt alle diese Worte und bewegte sie in ihrem Herzen. Und die Hirten kehrten wieder um, priesen und lobten Gott für alles, was sie gehört und gesehen hatten, wie denn zu ihnen gesagt war.



Der hell leuchtende Weihnachtsbaum der Sozialstiftung Köpenick an der Werlsee-straße ist in jedem Jahr ein Garant für besinnliches Leuchten in der Nacht.

Liebe Nachbarinnen und Nachbarn, das dritte Weihnachten ohne Weihnachtsbaum auf dem Marktplatz steht bevor. Einmal mehr zeigen wir ein Foto, wie es mal war. Wie es vielleicht wieder sein könnte? Vermissen Sie unseren Weihnachtsbaum auch, der jahrelang durch das Engagement von Wochenmarktleiter Wolfgang Hirche und unter Mitwirkung vieler weiterer Friedrichshagener, nicht zuletzt der jährlichen Baumspender, unseren zentralen Platz leuchten ließ? Es bedarf womöglich nur ein wenig persönlicher Initiative, um wieder wunderschöne Lichter im Herzen von Friedrichshagen leuchten zu lassen. Machen Sie mit? Schreiben Sie eine Mail an friedrichshagenkonkret@email.de –



Fotos (2): Kielmann

vielleicht kriegen wir zusammen in den nächsten zwölf Monaten etwas organisiert. Persönliches, wenn auch professionelles, Engagement bringt uns in diesem Jahr zumindest wieder einen Weihnachtsmarkt auf die Bölsche und auf unseren Marktplatz. Vom 20. bis 22. Dezember verspricht der Veranstalter, dass es wieder ein „großer“ Weihnachtsmarkt wird. Größe ist nicht alles, aber das es wieder einen gibt, das ist doch schön für unseren Kiez. Bleiben Sie gesund. Genießen Sie die Weihnachtszeit – allein, in kleiner Runde oder im Weihnachtsmarkttrubel – wie es Ihnen gefällt. Und kommen Sie gut in das Jahr 2025.

*Ihr Team von
Friedrichshagen KONKRET*

Wir wünschen all unseren treuen Kunden und Gästen eine besinnliche Weihnachtszeit und alles Gute im Neuen Jahr. Wir freuen uns, Sie auch weiterhin in unserer Bäckerei und unserem Café begrüßen zu dürfen.

Dresdner Café
BERLIN-FRIEDRICHSHAGEN

Bölschestraße 89 · 12587 Berlin-Friedrichshagen
Telefon (030) 6 45 24 54 · www.dresdner-feinbaeckerei.de

Dresdner Feinbäckerei®
BERLIN-FRIEDRICHSHAGEN SEIT 1906

Ausstellungseröffnung „Die Moderne zwischen zwei Buchdeckeln“

Der japanische Arzt Mori Ogai entdeckte bei seinem Deutschlandbesuch die moderne Literatur und schwärmte von Gerhart Hauptmann. Der norwegische Bildhauer Gustav Vigeland verbrachte bei seinem Besuch viel Zeit in den Literatur-Cafés im Berliner Westen. Der Komponist Richard Strauss beschenkte seine Braut mit vertonten Versen der Friedrichshagener Dichter. Die Schriftstellerin und Frauenrechtlerin Elisabeth Dauthendey stand Zeit ihres Lebens im Schatten ihres Bruders Max, obwohl sie erfolgreicher war. Der Maler Heinrich Harder illustrierte viele Jahre lang die populärwissenschaft-



lichen Werke von Wilhelm Bölsche. Seine Darstellungen von Sauriern und Reptilien aus der Urzeit sind noch heute an der Fassade des Aquariums am Berliner Zoo zu bewundern.

Diese Entdeckungen und andere überraschende Konstellationen aus der Zeit zwischen 1880 und 1920 finden sich in der neuen Ausgabe des Heftes „Hinter der Weltstadt“ des Kulturhistorischen Vereins Friedrichshagen e.V. und wurden Anfang Dezember bei einer Lesung mit Gespräch im Dichterkreis-Museum präsentiert.

Die Heftbeiträge über die Vorreiter der Moderne in Literatur und Kunst sind das Ergebnis intensiver Recherche durch die Mitglieder des Vereins. Archive wurden durchforstet, Veranstaltungen besucht, Expertinnen und Experten befragt. Zudem fanden sich – glücklicherweise – Bücher über die dargestellten Personen oder von ihnen. Dass wir hier fündig wurden, ist das Verdienst der Verleger, die diese Bücher vor mehr als 100 Jahren herausgebracht haben. Nicht selten waren sie damals genauso jung wie ihre

Autorinnen und Autoren, genauso neu im Geschäft und nicht zuletzt ähnlich enthusiastisch, idealistisch und ambitioniert. Um es gleich zu verraten: Viele der Verleger übertrafen ihre Autorinnen und Autoren jedoch an Berühmtheit, um daneben nur einige Namen zu nennen, wie Samuel Fischer, Albert Langen, Georg Müller, Eugen Diederichs oder Friedrich Fontane. Ihnen ist eine neue Ausstellung im Dichterkreis-Museum gewidmet, die wir am Tag der Lesung offiziell eröffnen. Seien Sie herzlich willkommen!

Kulturhistorischer Verein
Friedrichshagen e.V.



Dichterkreis-Museum
im Antiquariat Katrin Brandel
Scharnweberstraße 59
12587 Berlin
Tel. 030-641 1160
Eintritt frei, Spenden willkommen.
Bitte melden Sie sich an!

Friedrichshagener Kalender 2025 veröffentlicht

Zum Ende des Jahres gibt es gleich zwei Neuerscheinungen aus dem Verlag des Antiquariat Brandel: Die inzwischen 26. Folge des *Friedrichshagener Kalenders* mit 12 historischen Ansichten und der bereits vor vielen Jahren angekündigte Bildband zur Bölschestraße *„Die Bölschestraße. Um die Häuser gezogen.“* – die Hauptstraße in Berlin-Friedrichshagen – porträtiert von Katrin Brandel und Juliane Freytag. Mit über 800 Abbildungen

auf 252 Seiten, im Hardcover einband für 29,90 €. Lassen Sie sich einladen auf einen Spaziergang um und durch die Häuser der Bölschestraße!

Sie ist eine der wenigen lebendigen Wohn- und Geschäftsstraßen, die es in Berlin noch gibt – die 1,15 Kilometer lange Hauptstraße in Friedrichshagen. Hier wird gewohnt, gelebt und gearbei-



tet. Alles, was man für das Leben benötigt, gibt es hier und noch vieles mehr Sie ist eine Wohlfühlstraße, unter deren schattigen Linden und einigen Maulbeerbäumen es sich gut flanieren lässt. Ihrer bemerkenswerten Geschichte und Entwicklung haben die beiden

Autorinnen in Wort und Bild nachgespürt und entdeckten dabei Inte-



ressantes, Kurioses, Erstaunliches, sogar Tragisches. Beide Titel sind im Antiquariat Brandel, den örtlichen Buchhandlungen „Vielseitig“, „leselieber Bücher“, Thalia im Forum Köpenick sowie in „Schäfers Postshop“ und bei Fa. „Höfig“ am Müggelseedamm erhältlich.



Ich wünsche Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit

Wahlkreisbüro
Bölschestraße 17
12587 Berlin
030 84 78 80 53
Dunja.Wolff@spd.parlament-berlin.de
www.dunja-wolff.de

Dunja Wolff
Mitglied des Abgeordnetenhauses von Berlin



- Dachdeckerarbeiten
- Bauklempnerei
- Holzbau
- Wartung & Instandhaltung
- 24-Stunden-Service

Olaf Kloss · Tel. & Fax (030) 672 83 68
Funk 0177-5 66 25 21
Kanalstraße 47 · 12357 Berlin

Leben pflegen – gepflegt leben

Die adviCura Tagespflege in Schöneiche

– Anzeige –



Das Team der Tagespflege

Foto: adviCura – Pflegezentrum

Das adviCura Pflegezentrum in Schöneiche hat im Oktober mit großer Freude sein fünfjähriges Bestehen gefeiert – ein bedeutender Meilenstein, den wir nur dank der Hingabe und des unermüdlichen Einsatzes unseres erfahrenen Teams erreicht haben.

Unser Herz schlägt für die Menschen, die wir betreuen. Mit liebevoller Zuwendung und individueller Pflege begleiten wir unsere Gäste durch den Alltag und schaffen dabei wertvolle Momente der Geborgenheit und Freude.

Unsere Tagespflege am Rosengarten in Schöneiche ist mehr als nur ein Ort der Begegnung. Hier bieten wir einen Raum, in dem unsere Gäste ihren Tag in Gesellschaft verbringen und gleichzeitig vielfältige Angebote genießen können, die für ein Lächeln sorgen. Ob bei einem gemeinsamen Spaziergang, einem herzlichen Gespräch bei Kaffee und Kuchen oder beim Feiern unserer jahreszeitlichen Feste – jeder Tag bei uns ist erfüllt von Wärme und Lebensfreude.

Besonders beliebt sind unsere kreativen Aktivitäten, die die Sinne

anregen und die Gemeinschaft stärken. Vom Basteln über sportliche Übungen bis hin zu geselligen Rätselrunden – bei uns findet jeder etwas, das ihm Freude bereitet.

Kommen Sie vorbei und erleben Sie selbst, was adviCura so besonders macht. Unser Team freut sich darauf, Ihnen zu zeigen, wie viel Herzblut wir in die Betreuung unserer Gäste stecken. Wir sind da, um Ihnen und Ihren Angehörigen eine wertvolle Auszeit zu schenken – in einem Zuhause auf Zeit.

Mehr Informationen zur Tagespflege und weiteren Leistungen erhalten Sie auf der Webseite www.advicura-pflege.de.

Das adviCura Team wünscht allen Senioren und Angehörigen eine besinnliche Vorweihnachtszeit und bleiben Sie gesund, um gemütlich ins neue Jahr zu starten!

advicura – Pflegezentrum

Am Rosengarten 48
15566 Schöneiche
Tel. 030-600 33 925

Mail: tagespflege@advicura-pflege.de
www.advicura-pflege.de

Wir wünschen unseren Mitgliedern
frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

Jacqueline Sill
Beratungsstellenleiterin
Müggelseedamm 125, 12587 Berlin
E-Mail: jacqueline.sill@vlh.de
☎ 030-44 70 71 89

VLH.

Steuern? Wir machen das.

www.vlh.de

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.



Teegalerie
GENUSS SCHENKEN MACHT FREUDE!
Individuelle Geschenkideen auch für Firmenfeiern, Geburtstage, Events usw.
Fröhliches Fest!
und natürlich auch zu **WEIHNACHTEN!**
HERBST- & WINTERTEE
Winter-Oolong, Rooibos, Schneegestöber, Vanille-Äpfelchen, Roter Backapfel, Kandierter Mandel, Eisblume / Winter Früchte, Glühwein-Tee, Zimt-Pflaume, Christmas-Punsch
Bölschestraße 65, 12587 Berlin
Telefon: (030) 50 17 36 09
Montag-Freitag 11-18 Uhr
Samstag 10-14 Uhr

STEAK Schmiecke
Restaurant • Bar
In einer denkmalgeschützten Schmiede grillen wir vor Ihren Augen Steaks, Fisch, Burger und Vegetarisches.
Müggelseedamm 171 A, 12587 Berlin
Telefon 030-92 12 29 92
restaurant@steakschmiede.com
www.steakschmiede.com



AMBULANTE
PFLEGE ZUHAUSE

MODERNES
WUNDMANAGEMENT

TAGESPFLEGE
ZUM WOHLFÜHLEN

Am Rosengarten 48 • 15566 Schöneiche • Tel. 030 60033150 • www.advicura-pflege.de

Was ist los in und um Friedrichshagen?

7. Dezember

- Kiezklub Vital: Weihnachtsmarkt im Saal. Kommen Sie stöbern, vielleicht finden Sie noch eine Kleinigkeit für Ihre Lieben. Es gibt auch Kaffee und weihnachtliches Gebäck. 14 bis 16 Uhr
- Kunstadvent, s. S. 1
- Kiezklub Vital: Der Förderverein KIEZKLUB Vital e.V. lädt ein zum Weihnachtskonzert mit dem Hofküchenchor, Eintritt: frei. Vor und nach dem Konzert gibt es auf der Terrasse Glühwein und Bratwurst. 17 Uhr

8. Dezember

- Flohmarkt am S-Bhf. Friedrichshagen, 8 bis 16 Uhr
- Kunstadvent, s. S. 1
- Papierwerkstatt Friedrichshagen: 13. Weihnachtsmarkt, Aßmannstr. 58, s. S. 13 bis 18 Uhr
- Freiluftkino Friedrichshagen im Kurpark: Adventssingen des Freundeskreises des Kurparks, 15 Uhr, s. S. 13
- histor. Rathaus Friedrichshagen: Tangosalon – Die große Leidenschaft im Alten Ratssaal für Anfänger und Profis. Milonga-Tanzveranstaltung für Tango Argentino mit Tobias Morgenstern, Eintritt: Abendkasse 35 Euro, Vorverkauf 30 Euro, 17 bis 22 Uhr

9. Dezember

- Mahnwache der Friedrichshagener Bürgerinitiative u.a. gegen Flugrouten über dem Müggelsee und für ein Nachtflugverbot zwischen 22 und



6 Uhr (jeden zweiten Montag im Monat), diesmal mit dem traditionellen Weihnachtssingen, Marktplatz, 19 Uhr

10. Dezember

- Stephanus vor Ort Friedrichshagen: Weihnachtsaktion, Müggelseedamm 200, 15 bis 18 Uhr, s. S. 2

11. Dezember

- ProCurand Seniorenresidenz: Informationsveranstaltung: „Trickbetrug“, Bölschestraße 37, 10 Uhr, s. S. 16
- Kiezklub Vital: Adventskonzert – Weihnachtslieder zum Zuhören und Mitsingen, gespielt von Kindern und Erwachsenen auf verschiedenen Blockflöten Leitung: Silke Wolter, Eintritt: frei, 16 Uhr

12. Dezember

- Haus am See der AWO: Erlebnistanz nicht nur (aber auch) für Senioren. Kreis-, Reihen- und Gassentänze, auch ohne Vorkenntnisse, jeden Donnerstag, weitere Infos bei Doris Storch unter Tel. 0152 22 84 09 4, Müggelseedamm 244, 10.15 Uhr
- Kiezklub Vital: Bezirkliche Weihnachtsfeier: „Schöne Bescherung – Der ganz normale Wahnsinn“. In seinem musikalisch-literarischen Programm nimmt sich Donato Plögett in Liedern und kurzen, pointierten Geschichten der „Festtagsfreuden“ an, die sich unsere lieben Mitmenschen heutzutage meist schon lange vor dem Heiligabend selbst bescheren.

Eintritt: frei – Eine Anmeldung ist erforderlich, 14 Uhr

13. Dezember

- Kiezklub Vital: Weihnachtslesung der Poeten vom Müggelsee: „Märchenhafte Weihnachten“. Eintritt: frei, bitte melden Sie sich an, 14 Uhr

14. Dezember

- Kiezklub Vital: Tanzen mit Heidi, Eintritt: 2 Euro, 14 Uhr
- histor. Rathaus Friedrichshagen: Die Dolle Party – Schön feiern jehn. DIE DOLLE PARTY präsentiert sich jetzt als echter Samstag-Event mit stets wechselnden Live-Acts. Mal mit Live-Band, mal DJ's – je nach Programm. Eintritt: Abendkasse 14 Euro, Vorverkauf 12 Euro, ab 20 Uhr

15. Dezember

- Flohmarkt am S-Bhf. Friedrichshagen, 8 bis 16 Uhr



Foto: Beilma Keller

- Museumspark Rüdersdorf: „Weihnachtsbowle – das ultimative Weihnachtsprogramm.“ Unterm Dach des Steigerhauses im Museumspark geht es um 16 Uhr nochmal komödiantisch zu: Alexander G. Schäfer, Sohn des beliebten DDR-Schauspielers Gerd E. Schäfer, sorgt mit seinem ultimativen Weihnachtsprogramm für einen heiteren Sonntagnachmittag. Der Kabarettist, erfolgreiche Bühnen- und Fernsehautor und selbster-

nannte Spezialist für Weihnachten nimmt dabei auf herzliche Weise die „Macken“ der Vorweihnachtszeit unter die Lupe – mit etwas Kabarett, Comedy, Literatur und ganz viel Lachen. Weitere Infos unter: www.museumspark.de, 16 Uhr

- Kiezklub Vital: Sonntags-Café. Kommen Sie einfach vorbei zum gemütlichen Kaffeeklatsch. Wenn Sie Lust haben, können Sie gerne Gesellschaftsspiele aus unserer Spielesammlung ausprobieren. Eintritt frei, 14 bis 17 Uhr

19. Dezember

- Haus am See der AWO: siehe 12. Dezember

20. Dezember

- Weihnachtsmarkt vom Bahnhof bis zum Marktplatz

21. Dezember

- Weihnachtsmarkt vom Bahnhof bis zum Marktplatz
- histor. Rathaus Friedrichshagen: Der Dolle Abend „Weihnachtsspecial“ im Alten Ratssaal mit der Band für große Stimmung, echte Gefühle und exzellenten Sound: Clover. Eintritt: Abendkasse 20 Euro, Vorverkauf 17 Euro, 19 Uhr

22. Dezember

- Weihnachtsmarkt vom Bahnhof bis zum Marktplatz
- histor. Rathaus Friedrichshagen: Chorlieder zum 4. Advent unter der Leitung von Dietlind-Maria Stropahl. Unter dem Motto „Tausend Sterne“ präsentiert der Chor alte und neue Weihnachtslieder und stimmt uns auf die kommenden Tage ein, Alter Ratssaal, Eintritt: 15 Euro, 15 Uhr

VERANSTALTUNGSORTE

- Kiezklub Vital, Myliusgarten 20, 12587 Berlin, Tel. 030-902 97 36 10; Mail kiezklub.friedrichshagen@ba-tk.berlin.de
- histor. Rathaus Friedrichshagen mit Ratskeller und altem Ratssaal, Bölschestr. 87/88, 12587 Berlin, www.rathaus-friedrichshagen.de

Das gemütliche Restaurant & Hotel
mit 100-jähriger Tradition direkt an der Müggelsee gelegen

Neu Helgoland

Neuhelgoländer Weg 1 | 12559 Berlin | ☎ 659 82 47
www.neu-helgoland.de

tägl. ab 11 Uhr geöffnet, warme Küche von 11-21 Uhr

09.12. **Tanztee** (15-18 Uhr) mit dem Duo Berlin Music

14.12. **Panta Rhei – BLUE WINTER NIGHT**

23.12. **Tanztee** (15-18 Uhr) mit dem Duo Berlin Music

31.12. **geöffnet von 11-22 Uhr**

Von 17-21 Uhr servieren wir Ihnen gern unsere Silvester-Menüs (nur auf Vorbestellung!)

01.01. **Neujahrsbrunch** (11:30-15 Uhr)

mit einem leckeren Berliner Brunch Buffet

11.01. **Depeche Mode Cover Band –**

**Neu-Helgoland
BRAUCHT HILFE
in den Bereichen
Büro, Küche
& Service.
Bewerbungen bitte
telefonisch oder
per Mail ab sofort!**

Wir wünschen Ihnen eine gemütliche Weihnachtszeit und kommen Sie gut ins 2025! ❤️ lich Ihre Neu-Helgoländer

MAIK, WIR MÜSSEN REDEN

Meine nächste Bürgersprechstunde:
20. Dezember, 16-17:30 Uhr
im Restaurant „Vier Jahreszeiten“
Bölschestr. 37, 12587 Berlin

Weitere Termine nach Vereinbarung.



Bürgerbüro
Stellingdamm 15
12555 Berlin

030 650 76 392
buero@penn-tk.de
www.penn-tk.de

MAIK PENN
Mitglied des Abgeordnetenhauses von Berlin

Kfz-Versicherungswechsel bis 31. Dezember bei Anpassung

Bei Beitragsanpassung können Autoversicherte ihre Kfz-Versicherung bis 31.12. kündigen, um zum 1. Januar nächsten Jahres den Anbieter zu wechseln. Um im Schadensfall ideal abgesichert zu sein, können Versicherte die verpflichtende Kfz-Haftpflicht um unterschiedliche Versicherungsbausteine ergänzen. Beim Abschluss der Police lohnt es sich, auf einige Aspekte besonders zu achten.



Optionen für eine Kfz-Versicherung, die für eine zusätzliche und umfassende Absicherung sorgen.

Weitere optionale Bausteine sorgen für optimale Absicherung.

Eine dieser weiteren Versicherungsleistungen ist der Schutzbrief, der im Falle einer Autopanne oder eines Unfalls greift. „Er deckt nicht nur die Bergung und Sicherstellung des Fahrzeugs ab, sondern kann auch eventuelle Überbrückungsleistungen bereitstellen, damit die versicherte Person mobil bleibt“, erklärt Menzer.

Die FahrerKasko-Versicherung greift hingegen bei selbstverschuldeten Unfällen mit Verletzungen und sogar Todesfolge des Fahrers. Sie gewährleistet finanzielle Unterstützung für die versicherte Person und ihre Familie, um mögliche Folgekosten oder Einkommenseinbußen zu bewältigen.

LVM-Versicherungsagentur
Lutz Menzer
Bölschestraße 6, 12587 Berlin
Tel.: 030-645 15 95
E-Mail: info@menzer.lvm.de
www.menzer.lvm.de

Zunächst sind die Deckungssummen in der Kfz-Haftpflicht von großer Bedeutung. Sie sollte mindestens 100 Millionen Euro pauschal sowie 15 Millionen Euro pro geschädigte Person betragen. „Außerdem umfasst eine gute Police den Verzicht auf die Einrede bei grober Fahrlässigkeit im Kaskofall: Das bedeutet, dass die Versicherung den Versicherungsschutz auch trotz grober Fahrlässigkeit gewährt“, erklärt LVM-Vertrauensmann Lutz Menzer aus Friedrichshagen. „Wichtig ist, sich genau über die Leistungsstärke einer Kfz-Police zu informieren, um umfassenden Versicherungsschutz zu erhalten“, betont Menzer. Neben der gesetzlich vorgeschriebenen Kfz-Haftpflicht und den Optionen Teilkasko und Vollkasko gibt es einige weitere

Adventssingen im Kurpark

Am 8. Dezember findet zum 3. Mal das vom Freundeskreis des Kurparks veranstaltete Adventssingen im Freiluftkino statt. Ab 15 Uhr gibt es Glühwein, Kinderpunsch und Stollen der Dresdner Feinbäckerei und musikalische Begleitung durch den Bläserchor der Kirchengemeinde Rahnsdorf. Der Freundeskreis setzt sich dafür ein, den Kurpark wieder attraktiver zu gestalten. Verbesserungen soll das in Erstellung befindliche Parkpflegewerk für den Kurpark bieten, welches das Bezirksamt

in Auftrag gegeben hat. Hierzu fand nach Redaktionsschluss eine Vorstellung statt, bei der die denkmalpflegerische Bewertung sowie die denkmalpflegerische Zielstellung (Entwicklungskonzept) für den Kurpark erörtert werden sollte. Wir berichten in unserer nächsten Ausgabe. Haben Sie Fragen zum Freundeskreis, können Sie sich an das Büro des Abgeordneten Maik Penn wenden, Mail buero@penn-tk.de oder Telefon 030 650 75 392.

CK

TRENDSCHMUCK
Sabine Schulz

*Hier bekommen Sie zum letzten Mal
Ihr Weihnachtsgeschenk.
ALLES MUSS RAUS!*

*Bereiten Sie zu Weihnachten Freude mit einer
schönen UHR oder mit hübschem SCHMUCK!
Auch diverse DEKO-ARTIKEL sowie einige MÖBEL
warten auf neue Besitzer.*

KOMMEN SIE VORBEI – ES LOHNT SICH !

Bölschestraße 75 (gegenüber Kino UNION) · 12587 Berlin Friedrichshagen
Telefon: (030) 61 67 45 99 · Mo.-Fr. 10-18.30 Uhr, Sa. 10-14 Uhr

WÄSCHEHAUS No.45

B O D Y & F A S H I O N

Wir wünschen unserer Kundschaft
fröhliche und gesegnete Weihnachten
sowie ein gesundes Jahr 2025.

Für Ihren weihnachtlichen Einkauf erhalten
Sie an allen offenen Adventssonntagen

10% Rabatt
gegen Vorlage dieser Anzeige.



Bölschestraße 91A
12587 Berlin-Friedrichshagen
Mo.-Fr. 10-19 Uhr, Sa. 10-15 Uhr
Telefon: 030-64 09 40 32
waeschehaus45@gmail.com
www.waeschehaus45.com



MARIE JO

COMPUTER WILL NICHT

Probleme mit Netzwerk, Hardware,
Software, Internet, eMail, Office
oder Viren? . . .
Beratung, Service und Reparatur.



O.S.ComputerService Telefon (030) 64168764
Schöneiche Woltersdorfer Straße www.oscomputerservice.de
it-consultation * network * hardware * software * security



ProCurand
Wir pflegen Lebensfreude

Jubiläum und Dankbarkeit. In diesem Jahr feierten wir unser 25-jähriges Firmenjubiläum und erlebten gemeinsam mit Ihnen, unseren Kunden und Teams, unvergessliche Momente. Für Ihr Vertrauen und Ihre Treue möchten wir uns von Herzen bedanken.

Wir wünschen allen Lesern und Leserinnen:

Frohe Weihnachten
und ein gutes neues Jahr 2025 voller Lebensfreude

ProCurand Seniorenresidenz Bölschestraße
Bölschestraße 37 · 12587 Berlin · ☎ 030 430959400

ProCurand Ambulante Pflege Bölschestraße
Bölschestraße 37 · 12587 Berlin · ☎ 030 430959402

www.procurand.de

Unsere aktuellen Auslegepunkte ...

... für alle, auf deren Briefkästen „Keine Werbung“ geschrieben steht bzw. die in Privathäusern („Klingelhäusern“) wohnen, die aber trotzdem gern unsere Zeitung lesen wollen.



- BIO COMPANY
- Café Mahlzeit
- Reinigungsservice
- Buchhandlung Vielseitig
- EDEKA
- Tabac-House
- Rathaus Apotheke
- Augenoptik 77
- Homedress
- Rathaus Friedrichshagen
- Arndt-Optik
- Caféhaus am Markt
- Christophoruskirche
- Wassersportzentrum
- Kiezklub Vital
- KAB Wohnanlage
- Antiquariat Brandel
- Baustube Friedrichshagen
- LIDL
- Elan-Tankstelle
- Sprint-Tankstelle
- Stephanus vor Ort Friedrichshagen

A. HÜBENER IMMOBILIEN & VERWALTUNGEN

HAUS- UND GRUNDSTÜCKSV ERWALTUNG
IMMOBILIEN - BAUTRÄGER - BAUBETREUUNG
GEBÄUDEDIENSTLEISTUNGEN - OBJEKTPFLEGE



Bölschesstraße 77, 12587 Berlin
Tel.: 030 / 44 72 64 82

IHRE HAUSVERWALTUNG UND IMMOBILIENPARTNER

[WWW. IMMOBILIENGESELLSCHAFT - BERLIN .DE](http://www.immobilien-gesellschaft-berlin.de)

Liebscher & Bracht

DIE SCHMERZSPEZIALISTEN



Naturheilpraxis Sabrina Braun

Weg zur Quelle 12
12587 Berlin-Friedrichshagen
0172 - 240 2707
www.naturheilpraxis-sabrinabraun.de



Frohe Weihnachten!

Vielleicht gehören wir dieses Jahr zu den Ersten, die Ihnen Weihnachtsgrüße senden, aber wir wollten nicht warten, um Ihnen unsere besten Wünsche zu übermitteln!

Wir wünschen Ihnen und Ihren Liebsten ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr, voller Gesundheit, Glück und Erfolg!

Herzliche Grüße
Ihr Team der Zahnarztpraxis
Kerstin Röhner



Die Kartoffel – ein Klassiker mit vielen Vorzügen

Die Kartoffel essen wir beinahe jeden Tag. Stärke, Vitamine und Mineralstoffe machen sie zu einer reichhaltigen Speise.



Vor etwa 3.000 Jahren hatten die Inkas damit begonnen, Kartoffeln zu kultivieren. Im 16. Jahrhundert gelangten sie durch die Spanier nach Europa. Einige Herrscher in Europa erkannten im 18. Jahrhundert darin eine Chance, mit Hilfe von Kartoffeln immer wieder auftretende Hungersnöte zu bekämpfen. Besonders intensiv befasste sich Friedrich der Große von Preußen damit, Kartoffeln systematisch anzubauen. Da seine „Landeskinder“ jedoch zunächst nicht von der Nützlichkeit der Kartoffel überzeugt waren und ihr skeptisch gegenüberstanden, ließ er mit List die Kartoffeläcker überwachen, um damit den Wert der Feldfrucht scheinbar zu erhöhen.

Die Kartoffel verbreitete sich dann auch wegen ihrer intensiven Sättigungseigenschaften ganz schnell und wurde zu einem Volksnahrungsmittel.

Die Kohlenhydrate der Kartoffeln in Form von Stärke sind sehr leicht aufschließbar, wobei zu sagen ist, dass Kartoffeln mit der Kocheigenschaft „festkochend“ weniger Stärke als die „mehlig- oder mehlig-festkochende“ Sorten aufweisen. Die festkochenden Arten eignen sich bestens als Salatkartoffel, da ihre Schale beim Kochen nicht zerreißt. Sie sind wegen ihrer stabilen Konsistenz speziell für Pell-, Brat- oder gratinierte Kartoffeln verwendbar. Mehlig- oder mehlig-festkochende Kartoffeln zählen zu den stärkereichsten Sorten. Sie sind ideal für die Herstellung von Kartoffelpüree, zur Teigverarbeitung oder als Bindemittel für Suppen. Ihre Schale reißt beim Kochen stets auf.

Auf ein Problem soll in diesem Zusammenhang noch eingegangen werden: Die Kohlenhydrate aus unterschiedlichen Lebensmitteln, wie beispielsweise aus der Kartoffel, erhöhen den Blutzucker unterschiedlich rasch und

gestalten den Verlauf unterschiedlich steil. Für diesen Sachverhalt wurde der Begriff des Glykämischen Index (GI) geprägt. Er stellt einen Anhaltspunkt

für die Blutzuckerwirksamkeit einzelner Lebensmittel dar. Als Bezugsgröße wählte man den Traubenzucker und gab ihn mit einer Wirkgröße von 100 % an. So ergibt sich für ein Kartoffelpüree oder eine frisch gebackene Kartoffel aus der Mikrowelle ebenfalls ein GI von 100. Das gleiche Ergebnis in seiner Wirksamkeit auf den Blutzucker würde man auch beim Verzehr von Cornflakes oder Weißbrot erzielen. Einen vergleichsweise niedrigen GI, nämlich um 55 %, haben Hülsenfrüchte wie Bohnen, Erbsen, Linsen oder Pumpnickel, Leinsamenbrot und Nudeln aus Hartweizen. Da es sich bei der Kartoffel um ein Grundnahrungsmittel handelt, ist deren hoher GI insbesondere für Diabetiker von Bedeutung. Was kann man speziell in Hinblick auf den Typ-2-Diabetes tun, um durch eine gezielte Zubereitungsform einen für den Diabetiker akzeptablen GI zu erreichen?

Kochen Sie ihre Kartoffeln als Pellkartoffel im Kochtopf und nicht in der Mikrowelle! Verarbeiten Sie die Pellkartoffel zu einem leckeren Kartoffelsalat mit kalorienarmen Dressings oder verwenden Sie dazu Oliven- und Rapsöl. Essen sie den Kartoffelsalat nach dem Erkalten, denn im erkalteten Zustand ist ein großer Teil der leicht aufschließbaren Stärke zu Stärkekomplexen geworden, die die Höhe des Blutzuckers nicht mehr so steil ansteigen lassen. Versuchen Sie, Hülsenfrüchte als wohlschmeckende Beilagen oder Salate der Kartoffelmahlzeit beizugeben, denn der GI wird immer beeinflusst von den Beilagen, den Zubereitungsformen und dem Anteil der Fette in der Nahrung. Wir wünschen Ihnen frohe Festtage und einen guten Start ins neue Jahr.

*Ihre Rathaus-Apotheke
Friedrichshagen*

Fröhliche Weihnachten

wünscht Ihnen Ihr
Ambulanter Pflegedienst



www.kein-handicap.com



Keinhandicapberlin



Bölschesfrasse 27, 12587 Berlin



valediction
authentisch abschied nehmen



Individuelle Bestattungen mit Herz & Mut

Diana Haase - Ihre Bestatterin
in Friedrichshagen, ganz Berlin & Umgebung

herzlich | transparent | offen

030 / 34 39 69 00
jederzeit für Sie erreichbar

12587 Berlin | Bölschestraße 116 | www.valediction.de | dh@valediction.de

WERBEN



Ihre Anzeigenberaterin Alice Jonas
für Friedrichshagen KONKRET & Schöneiche KONKRET

Tel.: 030 / 5 09 92 09 oder Handy: 0162 / 746 62 63
E-Mail: alice.jonas@t-online.de

Bestattungshaus Feige



Tag und Nacht
030 65 018 018

www.bestattungshaus-feige.de

EXPRESS Polsterei GmbH
TRADITIONSREICHER MEISTERBETRIEB
Größte Polsterei Berlins

Garnitur ab **499,-**
Neubezug Stühle ab **29,-**
Eckbänke ab **299,-**
inkl. Abholung/Lieferung
und hochwertigem Möbelstoff

030-651 90 53
www.expresspolsterei.de
kostenloser Hausbesuch in allen Stadtbez.

**KLEINER EINSATZ,
GROSSE WIRKUNG!**

Eine schwarz-weiße Kleinanzeige
in dieser Größe (35 mm Höhe)
kostet **33,32 Euro.**

Bestattungshaus Spletzer
Familienunternehmen seit 1995

Bestattungen für jeden Anspruch



Tag und Nacht:
Tel. (030) 641 89 51 oder
Funk 0175-22 443 06
E-Mail: spletzer-bestattung@t-online.de
Internet: www.bestattungshaus-spletzer.de

Peter-Hille-Straße 77
12587 Berlin-Friedrichshagen
gegenüber dem Friedhof

Apotheken-Notdienst

Mo.	9-H	16-O	23-V	30-B	6-L
Di.	10-I	17-P	24-W	31-C	7-M
Mi.	11-J	18-Q	25-X	1-G	8-N
Do.	12-K	19-R	26-Y	2-H	9-O
Fr.	6-E	13-L	20-S	27-Z	3-I
Sa.	7-F	14-M	21-T	28-a	4-J
So.	8-G	15-N	22-U	29-A	5-K

Kurzfristige Änderungen sind möglich, bitte beachten Sie die Aushänge. Wir übernehmen keine Gewähr.

- A Sonnen-Apotheke**
Wilhelminenhofstraße 30
- B Wilhelminenhof-Apotheke**
Wilhelminenhofstraße 51
- C Pharmland-Apotheke Köpenick**
Friedrichshagener Straße 38-42
- D Apotheke im Forum Köpenick**
Bahnhofstraße 33
- E Apotheke zum Weißen Schwan**
Springerberger Weg 16
- F Süd-Apotheke**
Wendenschloßstraße 324 A
- G Blaue Apotheke**
Elsenstraße 1
- H Sano-Apotheke**
Freiheit 1
- I Schloß-Apotheke**
Rudower Straße 13
- J Kiez-Apotheke**
Schnellerstraße 127, 12439 Treptow
- K Flieder-Apotheke**
Köpenzeile 109-113
- L Apotheke im Gesundheitsforum Köpenick**
Mahlsdorfer Straße 106
- M Kristinen-Apotheke**
Bölschestraße 108
- N Dr. Rothes Apotheke**
Bahnhofstraße 10
- O DocApotheke Bahnhofstraße Köpenick**
Bahnhofstraße 41
- P Rathaus-Apotheke**
Bölschestraße 59
- Q Elefanten Apotheke**
Dörpfeldstraße 46
- R Anker-Apotheke**
Bölschestraße 27-28
- S Stadt-Apotheke in Berlin-Köpenick**
Grünstraße 24
- T Phönix-Apotheke**
Mahlsdorfer Straße 110
- U Normannen-Apotheke**
Grünauer Straße 7-8
- V Amtsfeld-Apotheke**
Salvador-Allende-Straße 2-8
- W Wilhelm-Voigt-Apotheke**
Pablo-Neruda-Straße 2-4
- X VivApotheke Hellersdorf**
Hellersdorfer Straße 237
- Y Europa-Apotheke**
Schnellerstraße 21
- Z Falken-Apotheke**
Edisonstraße 18
- a Taut-Apotheke**
Bruno-Taut-Straße 1

Aktuell 

Schottenpreise
Ab sofort sparen Sie mit unseren **Eigenmarken**
bis zu **82%** *
*verglichen mit dem UVP eines Markenpräparates

- ASS abac® 100mg Tabletten**
Freundschaftspreis **€2,48**
Wir beraten Sie gerne
- Cetirizin**
Freundschaftspreis **€2,48**
Wir beraten Sie gerne
- Ibuprofen**
Freundschaftspreis **€3,48**
Wir beraten Sie gerne
- Miloseptin**
Freundschaftspreis **€2,98**
Wir beraten Sie gerne
- Pantoprazol**
Freundschaftspreis **€3,98**
Wir beraten Sie gerne
- Paracetamol**
Freundschaftspreis **€0,98**
Wir beraten Sie gerne
- Schlaf-tabletten**
Freundschaftspreis **€4,48**
Wir beraten Sie gerne

Viele weitere Artikel im Angebot

Rathaus Apotheke
Bölschestr. 59 | 12587 Berlin
Tel: 030-6455281 | Fax: 030-64197854

IMMER EINEN SCHRITT VORAUS

Möbelspedition • Umzüge • Küchenmontagen
Möbelmontagen • Haushaltsauflösungen

Michael Weiß Möbelservice

15566 Schöneiche · Am Fließ 18

☎ 030/64 90 33 40

www.moebelservice-michael-weiss.de



seit 1990
für Sie da!

verticalSOLUTION

verticalSOLUTION GmbH
Müggelseedamm 129
12587 Berlin
Tel.: 030,270 172 530
Fax: 030,270 172 533
info@verticalsolution.eu
www.verticalsolution.eu

Baumpflege
mit Seilklettertechnik

- Baumfällung
- Kronenpflege, Astschnitt
Totholzentrfernung
- Stubbenfräsen
- Baumgutachten
- Heckenschnitt

Endlich wieder ein großer Weihnachtsmarkt im Kiez

In vorweihnachtlicher Stimmung Nachbarinnen und Nachbarn treffen: Das Wochenende des 4. Advents war traditionell immer und wird nun endlich wieder das Weihnachtsmarktwochenende in Friedrichshagen. Der neue Veranstalter des Bölschefests, Jüttner Entertainment, übernimmt auch die Regie zur Weih-

nachtszeit. Und verspricht, dass es wieder eine große Weihnachtsbummelmeile vom Bahnhof bis zum Marktplatz wird, wie es früher üblich war. Vom 20. bis 22. Dezember gibt es wieder Glühwein, Leckereien, Kinderfahrzeuge, Kunsthandwerk und vieles mehr auf unserer Bölsche.

CK

Kein Halt in Hirschgarten



Visualisierung: verticalSOLUTION GmbH

Bevor es besser wird, wird es erstmal schwieriger. Für den Umbau des S-Bahnhof Hirschgarten zum barrierefreien und zeitgemäßen Bahnhof entfällt die Station temporär im nächsten Jahr. Das neue Jahr startet am 5. Januar gleich mit einer Komplettspernung des Bahnhofs bis 31. März. Die S 3 wird in dieser Zeit ohne Halt in Hirschgarten fahren. Gleiches ist noch einmal für die Zeit vom 4. August bis 6. September geplant. Der komplette Umbau

soll bis Ende 2026 abgeschlossen sein. Im Kalender für das Jahr 2025 können sich S 3-Fahrer auch die Komplettspernungen zwischen den S-Bahnhöfen Friedrichshagen und Wuhlheide vom 3. bis 5. Januar, vom 14. bis 16. Februar, vom 7. bis 9. März und vom 25. Juli bis 4. August (jeweils ab 22 Uhr) vormerken. An diesen Tagen wird ein Schienenersatzverkehr eingerichtet.

CK

Betrug? Schmuckankäufer wirbt an Laternen

Wie seriös kann ein Händler sein, wenn er ohne Genehmigung an Laternen seine Werbung aufhängen lässt? Schon vor einiger Zeit tauchten Plakate an Laternen im Kiez auf, die für einen Autoankäufer warben. Damals betonte das Bezirksamt Treptow-Köpenick bereits, dass es keine Genehmigung für diese Art der Werbung gibt und es sich dabei um eine Ordnungswidrigkeit (unerlaubte Sondernutzung) handelt. Nun wirbt ein „Schmuck-Müller“ auf die gleiche Art und mit sehr ähnlich aussehenden Schildern, unter anderem in unserem Kiez, um kostbaren Schmuck. Wieder liegt keine Genehmigung vor, wie das Bezirksamt mitteilt. Um die Schilder zu entfernen, hat das Bezirksamt einen externen Dienstleister mit der Entfernung der Plakate beauftragt. Und damals wurde bereits gegen den Verursacher polizeilich ermittelt. Anscheinend ohne Erfolg.

CK



Einladung zur Informations- veranstaltung: „Trickbetrug“

(PM) Am Mittwoch, den 11. Dezember 2024, um 10:00 Uhr findet im Restaurant Vier Jahreszeiten der Seniorenresidenz Bölschestraße, Bölschestraße 37, 12587 Berlin eine Informationsveranstaltung

zum Thema „Trickbetrug“ statt. Frau Schweda vom Landeskriminalamt (LKA) wird durch die Veranstaltung führen und wertvolle Hinweise geben, wie Sie sich vor Betrugsmaschinen schützen können.

ensō
STUDIO | YOGA PILATES MASSAGE

PLUS: KINDERTANZ, BALLETTKURSE,
ZUMBA, QI GONG U.V.M.

Bölschestraße 69a, im ehemaligen Postamt
FRIEDRICHSHAGEN
WWW.ENSOSTUDIO.DE

www.ra-sack.de

§ STEFFEN SACK
Rechtsanwältin

Recht & Steuern
in Schöneiche Brandenburgische Straße 14

- ▶ Arbeitsrecht
- ▶ Forderungsdurchsetzung
- ▶ Forderungsabwehr
- ▶ Miet- / Grundstücksrecht
- ▶ Verkehrsrecht
- ▶ Beratung und Vertretung im Steuerrecht für Unternehmen und Privatpersonen
- ▶ laufende Finanzbuchhaltung
- ▶ Steuererklärungen aller Art

✉ info@ra-sack.de
☎ 030/64 32 86 91

✉ steuern@ra-sack.de
☎ 030/64 90 39 46